

Via Spiel zum Plan –altersgerechte Wissensvermittlung ergänzend zum Unterricht Planspiel Energie - Schafft ihr die Energiestadt der Zukunft?

Friday 22 October 2010 11:20 (15 minutes)

Im Wissenschaftsjahr 2010 –Die Zukunft der Energie wurde das „Planspiel Energie“ ausgerufen. Das Zentrum für Kunst und Medientechnologie und die Hochschule für Gestaltung Karlsruhe führen in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag und der Robert Bosch Stiftung das Projekt, das eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ist, durch. Anhand der zentralen Fragestellung „Schafft ihr die Energiestadt der Zukunft?“ bearbeiten Kinder und Jugendliche als Kleinforscher eine Fragestellung, die aus ihrem Umfeld stammt. In der Simulation befassen sie sich mit Möglichkeiten der Energiewirtschaft am Beispiel ihres Ortes oder ihrer Schule. Anschließend berechnen die Schüler im Physikunterricht, fächerübergreifend oder in den Projekttagen ihren Energiehaushalt oder führen Exkursionen in benachbarte Energieanlagen durch, die einen Praxisbezug herstellen. Sie erstellen ein Modell für ihren

Projektbüro „Städte im Wissenschaftsjahr“
am
ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie
Institut für Medien, Bildung und Wirtschaft
Lorenzstrasse 19
76135 Karlsruhe

www.staedte-im-wissenschaftsjahr.de

www.zkm.de | www.zkm.de/mbuw

Karlsruhe, 13. September 2010

Anna Hassemer

Telefon: 0721-8100-1032

E-Mail: hassemer@zkm.de

Lernwelten der Naturwissenschaft -

Tagung 2010

Städte im Wissenschaftsjahr

Seite 2

-

--

-

Untersuchungsgegenstand, dokumentieren die Ergebnisse und präsentieren diese. Unterstützung erhalten sie hierbei von Lehrern sowie Energieexperten in ihrer Stadt.

Die Simulation, die in diesem Fall Planspiel genannt wird, erlaubt es Kindern und Jugendlichen, altersgerecht an realen und relevanten Themen zu forschen. Das Planspiel bietet somit die Möglichkeit, sich auf eine lebendige Art und Weise Wissen anzueignen und wissenschaftliche Arbeitsweisen vermittelt zu bekommen.

Am Planspiel Energie nehmen an die 40 Städte und etwa 2.500 Kinder und Jugendliche in Schulen oder außerschulischen Bildungsstädten teil. Jede Gruppe bearbeitet ihre eigene Fragestellung und wird durch das Projektbüro hierbei unterstützt, das auch die Projektergebnisse auf der Website www.staedte-im-wissenschaftsjahr.de dokumentiert.

INFORMATIONEN ZUM FORMAT

Best Practice - neue Lernortkonzepte stellen sich vor

Beitrag in einer Session oder auch Posterbeitrag möglich

TECHNISCHE WÜNSCHE

Falls der Beitrag ausgewählt werden sollte –nicht als Posterbeitrag –würden wir uns über einen Beamer und eine Leinwand freuen.

Presenter: HASSEMER, Anna (Projektbuero Staedte im Wissenschaftsjahr 2010 ZKM | Institut fuer Medien, Bildung und Wirtschaft)

Session Classification: Praxisbeispiele